



FÜR DEN MARKT KÜPS MIT SEINEN GEMEINDETEILEN:  
AU, BURKERSDORF, HAIN, JOHANNISTHAL, KÜPS, OBERLANGENSTADT,  
SCHMÖLZ, THEISENORT & TUSCHNITZ

## *Wir mit euch*

Kirchliches Mitmach-Event mit den **“Kids vom Ring”**



**St. Laurentius-Pfarrkirche Schmölz**  
**Sonntag, 28.02.2010 • Beginn: 14.00 Uhr**  
*Lebenshilfe Kronach*

# Kirchenkonzert der Kids vom Ring

## am Sonntag, 28.02.2010, 14.00 Uhr

### in der St. Laurentius-Pfarrkirche Schmölz

#### „WIR MIT EUCH“

Unter dem Titel „WIR MIT EUCH“ starten die Kids vom Ring der Lebenshilfe Kronach ihr musikalisches Jahr 2010. Für die Kinder und Jugendlichen der 38-köpfigen Formation ist dieses ein besonderes Jahr, feiern sie ja am 15. Mai 2010 ihr 10-jähriges Bestehen mit einem großen Konzert in der Kaiserhofhalle auf dem Schützenplatz in Kronach.

Doch am 28. Februar präsentieren die „Kids“ zunächst ihre „WIR MIT EUCH“-Songs. Lieder, nicht nur aus dem religiösen Bereich sollen die großen und kleinen Zuhörer in der St. Laurentius-Pfarrkirche in Schmölz erreichen. Hierzu eingeladen hat der Evang. Kindergarten „Sternschnuppe“ in Schmölz. Und somit ist auch klar: Die „Kids“ spielen für Kids, für große und kleine Kinderaugen- und -ohren. Diese können gespannt sein, wann und wie schnell sie aktiv in das Konzertgeschehen mit eingreifen können.

Schon bei verschiedensten Anlässen spielten die „Kids vom Ring“ zu kirchlichen Festen. Eine „zu Herzen gehende“ und „von Herzen kommende“ Performance war immer wieder der Garant für einen „Wohlfühleffekt bei Akteuren und Zuhörern. Gemeinsam mit ihren „Komplizen“ Tanja Neder, Katrin Engelhard, Karola Passing, Elke Kuhnlein und Tom Sauer werden die Kinder und Jugendlichen versuchen, die anwesenden Besucher schnell „mit in ihr Boot“ zu nehmen.

Das „WIR MIT EUCH“-Konzert beginnt um 14.00 Uhr! Zu diesem besonderen kirchlichen „Mitmach-Event“ ist die gesamte Öffentlichkeit herzlichst eingeladen. Der Eintritt ist frei. Um freiwillige Spenden wird gebeten.

# Aktuelles

## Schneeräumung - Behinderung des öffentlichen Straßenverkehrs

Die Gemeinde Küps weist witterungsbedingt eindringlich alle Grundstückseigentümer auf ihre Räum- und Streupflicht hin.

- Schnee und Eisreste von öffentlichen Flächen sind neben dem Gehweg oder der Fahrbahn zu lagern. Schnee von privaten Flächen darf nicht an öffentlichen Straßen und Flächen abgelagert werden.
- Es ist gemäß § 32 der StVO verboten, Schnee und Eisreste auf die bereits geräumte Fahrbahn zu werfen. In diesen Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass bei einem etwaigen Verkehrsunfall der Verursacher haftbar gemacht wird.

Zur Vermeidung von Behinderungen und Schadensersatzansprüchen bitten wir um sorgfältige Einhaltung dieser Regeln.

Marktgemeinde Küps

Musikschule Küps

## Galakonzert

mit dem Schüler- und Jugendorchester und dem  
Symphonischen Jugendblasorchester Küps



Freitag, 19. Februar 2010.	19:30	Einlass 18:45
Samstag, 20. Februar 2010.	19:30	Einlass 18:45
Sonntag, 21. Februar 2010.	17:00	Einlass 16:15

**Festhalle am Schulzentrum Küps**

Kartenverkauf: Raiffeisenbank, Sparkasse, Marktgemeinde Küps,  
sowie allen Vorstands- und Orchestermitgliedern

Erwachsene 10.-
Schüler 6.-

## Aus dem Rathaus wird berichtet

### Getrennte Abwassergebühr

#### ab 01. April 2010

In der letzten Ausgabe des gemeindlichen Mitteilungsblattes wurden die neuen Satzungen bereits abgedruckt. Und wie versprochen, möchten wir heute einige Erläuterungen zur getrennten Abwassergebühr machen und anhand von Beispielen die Berechnungen erklären.

#### Vorweg einige allgemeine Bemerkungen:

Für den Zeitraum 01.04.2009 bis 31.03.2010 erhalten Sie die Abrechnung der Wasser- und Abwassergebühren noch in der bisher gewohnten Form aber **ohne** die Festsetzung von Vorauszahlungsraten. Der Bescheid wird Ihnen vermutlich Ende April mit der Post zugesandt.

Rechtzeitig vor dem ersten Fälligkeitstermin (30.06.2010) verschicken wir extra Vorauszahlungsbescheide, in denen die Änderungen bei der Abwassergebühr ab 01.04.2010 berücksichtigt werden.

Die nächste Abrechnung - im Jahr 2011 - erfolgt dann wie gewohnt, nämlich mit einem Bescheid, der die Abrechnung und die neuen Vorauszahlungen für die Wasser- und Abwassergebühren enthält.

Die erstmalige Erhebung der Grundlagen für die Niederschlagswassergebühr war im März 2009. Vielleicht haben Sie in der Zwischenzeit Veränderungen an der Größe und/oder Art der versiegelten Flächen vorgenommen. Z.B. wenn sie eine Zisterne eingebaut oder entfernt haben, bisherige Asphaltflächen neu gepflastert haben, Pflasterflächen gegen Schotterrasen austauschten oder auch bisher nicht befestigte Fläche asphaltierten oder pflasterten. **Teilen Sie uns solche Veränderungen bitte umgehend mit**, so dass wir die neuen Zahlen beim Vorauszahlungsbescheid mit berücksichtigen können.

#### Nun zur getrennten Abwassergebühr ab 01.04.2010:

##### A) Normalfall

Darunter verstehen wir alle Grundstücke

- mit einem Wasseranschluss,
- evtl. einer Zisterne, deren Wasser nur zum Gießen des Gartens dient,
- oder einer Versickerung der Niederschläge auf dem Grundstück.

An der Berechnung der **Wassergebühren** ändert sich ab 01.04.2010 nichts!

Die **Abwassergebühr** berechnete sich bisher ausschließlich aus der bezogenen Wassermenge (cbm), multipliziert mit dem Abwassergebührensatz von 1,97 EUR/cbm.

Ab 01.04.2010 besteht die Abwassergebühr aus einer Schmutzwassergebühr und einer Niederschlagswassergebühr. Die Schmutzwassergebühr wird wie bisher aus der bezogenen Wassermenge (cbm), multipliziert mit dem Gebührensatz von 1,41 EUR/cbm, gebildet. Sie sehen, der Gebührensatz hat sich gegenüber bisher erheblich vermindert.

Neu hinzu kommt nun die Niederschlagswassergebühr, die sich aus der versiegelten Fläche (qm) und dem Gebührensatz von 0,28 EUR/qm berechnet.

In der Anlage 1 „Beispiel zur getrennten Abwassergebühr - ohne Brauchwassernutzung“ haben wir mit vollkommen willkürlich gewählten Berechnungsgrundlagen (Wasserverbrauch und versiegelte Fläche) die Unterschiede von bisher und ab 01.04.2010 bei der Abwassergebühr dargestellt. Auf der rechten Hälfte dieser Anlage 1 ist ein Vordruck, in den Sie mit Ihren Zahlen, z.B. aus der letzten Gebührenabrechnung und dem Berechnungsbogen für die Niederschlagswassergebühr (der Ihnen als Zweitschrift vorliegen müsste), feststellen können, ob sich die Abwassergebühr insgesamt gegenüber bisher vermindert oder erhöht hätte.

Diesen Vordruck haben wir auch als pdf-Datei im Internet auf unser Homepage unter <http://www.kueps.de/index.asp?NewsID=363> für Sie bereitgestellt. Dort finden Sie auch weitere Vordrucke zur getrennten Abwassergebühr.

##### B) Zisternen mit Brauchwassernutzung

Es gelten die gleichen Ausführungen wie unter A).

Zusätzlich aber müssen für den Anteil an Niederschlagswasser, der durch die Brauchwasseranlage z.B. für Toilettenspülung verwendet und damit verunreinigt in den Kanal eingeleitet wird, Schmutzwassergebühren berechnet werden.

Wieviel Brauchwasser anfällt, kann zum Einen durch extra Wasserzähler festgestellt werden. Diese Zähler sind vom Grundstückseigentümer auf eigene Kosten zu beschaffen, einzubauen, zu warten und nach der Eichzeit zu ersetzen. Der erstmalige Einbau und der Zählerwechsel sind im Rathaus, beim Kollegen Christian Ebertsch, Zimmer-Nr. 210, Tel.: 09264 6826, zu melden.

Fehlt ein extra Wasserzähler, wird der Brauchwasserverbrauch pauschal ermittelt. Dabei werden pro Quadratmeter versiegelter und an die Zisterne angeschlossener Fläche 0,3 cbm pro Jahr und Quadratmeter berechnet. Das Ergebnis (Menge in cbm) wird der Schmutzwassergebühr mit dem Gebührensatz von 1,41 EUR pro cbm hinzugerechnet.

In der Anlage 2 „Beispiel zur getrennten Abwassergebühr - mit Brauchwassernutzung“ wurde diese besondere Berechnungsmethode berücksichtigt. Unter „D) Schmutzwassergebühr“ sind beim „Zuschlag für Brauchwasser“ zwei extra Zeilen eingefügt, wobei entweder die erste Zeile oder die zweite Zeile zur Anwendung kommt. Die erste Zeile ist nur für die Fälle mit Brauchwassernutzung und einem extra Wasserzähler. Die zweite Zeile gilt nur für Brauchwassernutzung ohne extra Wasserzähler.

In diesem Zusammenhang noch ein Hinweis:

Wenn Sie eine Zisterne mit oder ohne Brauchwassernutzung errichten oder auch stilllegen, müssen Sie dies vorher im Rathaus Küps, bei Herrn Christian Ebertsch, Zimmer-Nr. 210, Tel.: 09264 6826, melden und nähere Einzelheiten zur Brauchwasseranlage machen. Wir empfehlen daher, schon rechtzeitig vorher mit uns Kontakt aufzunehmen.

##### C) Grundstücke ohne Wasseranschluss aber mit versiegelten Flächen

Sie mussten bisher keine Abwassergebühr bezahlen. Denn, wo kein Wasserverbrauch auch keine Grundlage für die Berechnung von Abwassergebühren.

Ab dem 01.04.2010 kann aber eine Niederschlagswassergebühr anfallen, wenn auf dem Grundstück z.B. eine Scheune steht oder Flächen versiegelt sind und davon das Niederschlagswasser der gemeindlichen Entwässerungseinrichtung zugeführt wird. Die Niederschlagswassergebühr berechnet sich wie in allen anderen Fällen aus der Größe der versiegelten Fläche (qm) und dem Gebührensatz von 0,28 EUR pro qm.

**Vordrucke siehe S. 4 und 5**

### DB Netze

#### Erneuerung der Oberleitung Ebsenfeld - Probstzella

##### Gründungs- und Oberleitungsmontagearbeiten zwischen Hochstadt/M. und Kronach

An folgenden Werktagen (Montag-Freitag tagsüber) werden Gründungsarbeiten durchgeführt:

15.02.-19.02.10; 22.02.-26.02.10;

Für die unvermeidbare Belästigung (Lärm) bitten wir um Verständnis.



**Beispiel zur getrennten Abwassergebühr - mit Brauchwassernutzung**

<b>WASSERGERGEBÜHREN</b>			
<u>A) Wasserverbrauchsgebühr</u>		<u>ab 01.04.2010</u>	
Wasserverbrauch	Gebühr pro m³	Gesamt	Gesamt
60 m³	X 1,75 €/m³	= 105,00 €	105,00 €
<b>B) Grundgebühr</b>			
12 Monate	X 1,02 €/Monat	= 12,24 €	12,24 €
Zwischensumme (A + B):		117,24 €	117,24 €
+ Mehrwertsteuer von z.Zl. 7%:		8,21 €	8,21 €
<b>C) Wasserverbrauchsgebühr insgesamt (A+B):</b>		<b>125,45 €</b>	<b>125,45 €</b>

<b>ABWASSERGERGEBÜHREN</b>			
<u>D) Schmutzwassergebühr</u>		<u>ab 01.04.2010</u>	
Wasserverbrauch	Gebühr pro m³	Gesamt	Gesamt
60 m³	X 1,97 €/m³	= 118,20 €	84,60 €
Zuschlag für Brauchwasser *)			
30 m³	X 1,97 €/m³	= 59,10 €	-
100 m³ x 0,3 m³/Jahr	X gab es bisher nicht !	-	42,30 €
<b>E) Niederschlagswassergebühr</b>			
verlegte Fläche	Gebühr pro m²	Gesamt	Gesamt
50 m²	X gab es bisher nicht !	-	14,00 €
<b>F) Abwassergebühr insgesamt (D+E):</b>		<b>177,30 €</b>	<b>140,90 €</b>
<b>G) insgesamt zu zahlen (C + F)</b>		<b>302,75 €</b>	<b>266,35 €</b>

\*) Hinweis zum Zuschlag für Brauchwasser\* (vgl. D):

Möglichkeit 1 ist für Zilemen mit extra Wasserzähler. Sie tragen hier den gemessenen Wert ein. Die Alternative mit der Berechnung über die Flächen entfällt für Sie.

Möglichkeit 2 ist für Zustrom ohne extra Wasserzähler. Die gesamten Flächen, die in eine Zisterne einleiten und damit für das Brauchwasser (Toiletenspülung usw.) verwendet werden, sind bei der Schmutzwassergebühr zu berücksichtigen. Die Brauchwassermenge bemisst sich mit pauschal 0,3 m³ pro Quadratmeter und Jahr.

**Vordruck für Ihre Berechnung**

<b>WASSERGERGEBÜHREN</b>			
<u>A) Wasserverbrauchsgebühr</u>		<u>ab 01.04.2010</u>	
Wasserverbrauch	Gebühr pro m³	Gesamt	Gesamt
m³	X 1,75 €/m³	=	1,75 €/m³
<b>B) Grundgebühr</b>			
12 Monate	X 1,02 €/Monat	= 12,24 €	12,24 €
Zwischensumme (A + B):			
+ Mehrwertsteuer von z.Zl. 7%:			
<b>C) Wasserverbrauchsgebühr insgesamt (A+B):</b>			

<b>ABWASSERGERGEBÜHREN</b>			
<u>D) Schmutzwassergebühr</u>		<u>ab 01.04.2010</u>	
Wasserverbrauch	Gebühr pro m³	Gesamt	Gesamt
m³	X 1,97 €/m³	=	1,41 €/m³
Zuschlag für Brauchwasser *)			
m³	X 1,97 €/m³	=	1,41 €/m³
m² x 0,3 m³/Jahr	X gab es bisher nicht !		1,41 €/m²
<b>E) Niederschlagswassergebühr</b>			
verlegte Fläche	Gebühr pro m²	Gesamt	Gesamt
m²	X gab es bisher nicht !		0,28 €/m²
<b>F) Abwassergebühr insgesamt (D+E):</b>			
<b>G) insgesamt zu zahlen (C + F)</b>			

**Beispiel zur getrennten Abwassergebühr - ohne Brauchwassernutzung**

<b>WASSERGEBÜHREN</b>				
<u>A) Wasserverbrauchsgebühr</u>		bisher		ab 01.04.2010
Wasserverbrauch	Gebühr pro m³	Gesamt	Gebühr pro m³	Gesamt
85 m³	X 1,75 €/m³	= 148,75 €	1,75 €/m³	= 148,75 €
<b>B) Grundgebühr</b>				
12 Monate	X 1,02 €/Monat	= 12,24 €	1,02 €/Monat	= 12,24 €
Zwischensumme (A + B):				
		160,99 €		
+ Mehrwertsteuer von z. Zl. 7%:				
		11,27 €		
<b>C) Wasserverbrauchsgebühr insgesamt (A+B):</b>		<b>172,26 €</b>		

**Vordruck für Ihre Berechnung**

<b>WASSERGEBÜHREN</b>				
<u>A) Wasserverbrauchsgebühr</u>		bisher		ab 01.04.2010
Wasserverbrauch	Gebühr pro m³	Gesamt	Gebühr pro m³	Gesamt
m³	X 1,75 €/m³	=	1,75 €/m³	=
<b>B) Grundgebühr</b>				
12 Monate	X 1,02 €/Monat	= 12,24 €	1,02 €/Monat	= 12,24 €
Zwischensumme (A + B):				
+ Mehrwertsteuer von z. Zl. 7%:				
<b>C) Wasserverbrauchsgebühr insgesamt (A+B):</b>				

**Beispiel zur getrennten Abwassergebühr - mit Brauchwassernutzung**

<b>ABWASSERGEBÜHREN</b>				
<u>D) Schmutzwassergebühr</u>		bisher		ab 01.04.2010
Wasserverbrauch	Gebühr pro m³	Gesamt	Gebühr pro m³	Gesamt
85 m³	X 1,97 €/m³	= 167,45 €	1,41 €/m³	= 119,85 €
<b>E) Niederschlagswassergebühr</b>				
versiegelte Fläche	Gebühr pro m²	Gesamt	Gebühr pro m²	Gesamt
150 m²	X gab es bisher nicht !		0,28 €/m²	= 42,00 €
<b>F) Abwassergebühr insgesamt (D+E):</b>		<b>167,45 €</b>		<b>161,85 €</b>
<b>G) Insgesamt zu zahlen (C + F)</b>		<b>339,71 €</b>	<b>334,11 €</b>	

**Vordruck für Ihre Berechnung**

<b>ABWASSERGEBÜHREN</b>				
<u>D) Schmutzwassergebühr</u>		bisher		ab 01.04.2010
Wasserverbrauch	Gebühr pro m³	Gesamt	Gebühr pro m³	Gesamt
m³	X 1,97 €/m³	=	1,41 €/m³	=
<b>E) Niederschlagswassergebühr</b>				
versiegelte Fläche	Gebühr pro m²	Gesamt	Gebühr pro m²	Gesamt
m²	X gab es bisher nicht !		0,28 €/m²	=
<b>F) Abwassergebühr insgesamt (D+E):</b>				
<b>G) Insgesamt zu zahlen (C + F)</b>				



## Leseratten aufgepasst

### Der Bücherbus kommt

Neu

**Montag, 22.02.2010**

Schule Küps .....	10.00 bis 12.10 Uhr
Tüschnitz .....	14.35 bis 14.55 Uhr
Burkersdorf .....	15.05 bis 15.25 Uhr
Tiefenklein .....	15.30 bis 15.50 Uhr
Au.....	16.00 bis 16.30 Uhr

**Donnerstag, 25.02.2010**

Schule Johannisthal.....	10.15 bis 11.45 Uhr
Schmölz .....	13.50 bis 14.10 Uhr
Theisenort .....	14.15 bis 14.40 Uhr
Johannisthal.....	14.45 bis 15.15 Uhr
Oberlangenstadt.....	15.35 bis 15.55 Uhr
Hummenberg Neu! .....	16.00 bis 16.25 Uhr
Küps / Rathaus .....	16.35 bis 17.00 Uhr

## Wir gratulieren

### Margareta Probst aus Theisenort feierte **85. Geburtstag**



Unser Bild zeigt (h.i.d.M.) die Jubilarin Margareta Probst mit Bürgermeister Herbert Schneider im Kreise ihrer Familie und ihrer Freundinnen.

Foto: Andrea Hänel

Die herzlichsten Glückwünsche zum 85. Geburtstag konnte Margareta Probst aus Theisenort von ihrer Familie, vielen Freunden, Nachbarn und Bekannten entgegennehmen. Namens des Marktes Küps gratulierte Erster Bürgermeister Herbert Schneider recht herzlich. Gottes Segen übermittelte Pfarrer Rudolf Ranzenberger. Herr Eckert von der Raiffeisenbank Küps-Mitwitz-Stockheim gratulierte ebenso herzlich wie eine Delegation des Obst- und Gartenbauvereines Theisenort.

Margareta Probst wurde in Unterlangenstadt geboren. Aus ihrer Familiengründung gingen zwei Töchter, vier Enkelkinder und zwei Urenkelchen hervor. In jungen Jahren nähte sie in Heimarbeit Basttaschen. Bis zu ihrem Rentenalter schaffte sie in der Recticel in Küps. Gern betreute sie ihre Enkel und Urenkelkinder, die sie überaus schätzen wegen ihrer Aufgeschlossenheit und sehr modernen Einstellung. Heute genießt die vitale und fidele Seniorin ihren wohlverdienten Ruhestand, liest, interessiert sich sehr für das Ortsgeschehen und besucht die Veranstaltungen der Seniorenkreise Theisenort und Schmölz. Eine besondere Freude bereiteten ihr ihre langjährigen Freundinnen mit ihrem Besuch, die mit ihrem herzlichen Humor für beste Stimmung sorgten. Wir wünschen dem Geburtstagskind noch viele schöne Jahre im Kreise ihrer Lieben bei bester Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.

## Bereitschaftsdienste

### Ärztlicher Notdienst (Notarzt=Blaulichtdoktor)

Kronach .....	19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst.....	01805/19 12 12
Bereitschafts-Hotline Zahnärztlicher Service .....	01805/19 13 13

Wann hilft Ihnen der Ärztliche Bereitschaftsdienst weiter?

- Mittwoch 12.00 Uhr bis Donnerstag 8.00 Uhr
- Freitag 12.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr
- Vom Vorabend eines Feiertages 18.00 Uhr bis zum nächstfolgenden Werktag 8.00 Uhr
- Der 24. und 31. Dezember sowie der Faschingsdienstag gelten ebenfalls als Feiertage

### Zahnärztlicher Notdienst

Sa./So. 20./21.02. ZA Gierig Hubertus, 96332 Pressig, Welitscher Str. 4, 09265/913101

### Apotheken-Notdienst

Sa., 20.02.2010 Apotheke am Rathaus, 09264/7666, Am Rathaus 10 a, Küps

So., 21.02.2010 Bären-Apotheke, 09261/4424, Kulmbacher Str. 4, Kronach

### Notrufe

Rettungsdienst .....	19222
Feuerwehr.....	112
DLRG-Wasserrettungsdienst.....	19222
Polizei (Notruf) .....	110
Polizeiinspektion Kronach .....	09261/5030

### Besuchszeiten Frankenwaldklinik Kronach

Täglich von 14.00 Uhr bis 20.00 Uhr

### Für die interdisziplinäre Intensivstation sind nachfolgende Zeiten festgelegt.:

Täglich 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr sowie 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr

### Besuchszeiten im Helmut-G.-Walther-Klinikum Lichtenfels

**Montag bis Freitag .....**14.00 bis 19.00 Uhr

**Samstag/Sonn- und Feiertag .....**14.00 bis 16.00 Uhr

Besuchszeiten bitte einhalten!

Ausnahmegenehmigungen nur in dringenden Fällen durch den Stationsarzt.

### Verhalten im häuslichen Notfall am Wochenende

1. Sie erreichen die Rettungsleitstelle unter der Rufnummer 19222.
2. Beantworten Sie bitte die an Sie gestellten Fragen ruhig und sachlich.
3. Handeln Sie dann entsprechend nach den Anweisungen des Mitarbeiters der Rettungsleitstelle.

## Kindergartennachrichten

### Kindergarten St. Jakobi Strolche Küps

### und Kindertagesstätte Spatzennest Oberlangenstadt

Voranmeldungen für die Aufnahme von Kindern im September 2010 sind noch bis zum 31. März möglich. Die Anmeldungen können im Pfarramt oder in unseren Kindergärten/-tagesstätte abgegeben werden.



## Schulnachrichten

### Volksschule Küps

#### Informationsveranstaltung Teil II - externer Quali 2010

Die Volksschule Küps lädt alle Teilnehmer am Externen Quali 2010 zur Informationsveranstaltung Teil II am Mittwoch, 3. März 2010 herzlich ein.

Beginn: 18.30 Uhr

Ort: Raum H101 (Physiksaal) der VS Küps

Es stehen für diesen Tag alle Prüfer und Lehrer für Fragen rund um den externen Quali 2010 zur Verfügung. Die verbindliche Teilnahme und eine komplette Fächerwahl muss bis dahin unterschrieben vorliegen oder mitgebracht werden. Schreibzeug ist ebenfalls mitzubringen.

gez. *Silvia Krüger, Rektorin*

### Dorfröcker in der Grundschule

#### Zeitungslesen in der Schule

Mit Begeisterung beteiligte sich die Klasse 3a mit ihrer Lehrerin Hermine Fiedler am Projekt „Zeitungslesen in der Grundschule“, das vom Fränkischen Tag für Schulklassen als „klar.text in der GS“ angeboten wird. Zunächst „kämpften“ die Schüler auf den Schultischen mit den Seiten, aber nach kurzer Zeit hatten die Kinder den Dreh raus, wie das mit dem Lesen und Blättern funktioniert.

#### Küpser Zeitungs-Song

Nun rief der FT in einer Aktion auf zum „klar.text rockt in der Grundschule“. Als Aufgabe sollten die Schüler einen Zeitungs-song singen und spielen und ihn als Video an die Redaktion schicken. Die Schüler der Klassen 3a und 4b ließen sich im Rahmen des Musikunterrichts schnell für dieses Projekt begeistern, denn als Preis wurde versprochen, dass die Dorfröcker in die Schule kommen und ein Konzert für alle Schüler geben. Nach vielen Diskussionen entschloss man sich, als Melodie das „Schnaderhüpfel“ zu nehmen und einen Dialekt-Song zu schreiben. Man hatte viele Ideen und bald war unser Küpser Zeitungs-Song mit 14 Strophen fertig. Erfreulicherweise konnte auch eine Begleitband gegründet werden: Klarinette (Rene Häußinger), Querflöten (Laura Teichmann, Maria Frech), Flöten (Bärbel Müller, Nadja Wolf), Klavier (Antonia Lanzloth), Bariton (Thomas Gräbner), Cajon (Lucy Welscher), Violine (Manuela Gräbner) und Akkordeon (Artur Häußinger). Jeder machte sich fleißig ans Üben und nach kurzer Zeit klappte das Zusammenspiel wunderbar. Währenddessen übten die Sänger das Sprechen und Singen im Dialekt. Unser Hausmeister Heinz Weidmann kümmerte sich um die Technik, Karin von Nippold ums Filmen. Das Ergebnis ist eine wunderbare Gemeinschaftsproduktion der Schülerinnen und Schüler der beiden Klassen, dass Alexander von Nippold richtig professionell auf eine CD gebrannt hat.

#### Abstimmung im Internet

Nun wollen wir natürlich gewinnen! Dazu brauchen wir die Hilfe der Küpser Bevölkerung, sowie aller Verwandten und Bekannten. Ab Mittwoch, 17. Februar, kann etwa für eine Woche im Internet abgestimmt werden, welcher Song gewinnen soll. Nun also unsere Bitte: Wählen Sie die Internet-Seite [www.klartext.infranken.de](http://www.klartext.infranken.de), schauen Sie sich unser Video an und stimmen Sie für uns! Denn dann kommen hoffentlich demnächst die Dorfröcker zu uns an die Schule und geben ein Konzert! Das fänden die Kinder echt cool!

Wir bedanken uns schon heute für die Unterstützung.

*Hermine Fiedler im Namen der Klassen 3a und 4b*



## Volksschule Johannisthal-Schmölz

### Fit und in Form zur Olympiade



Rechtzeitig zur Eröffnung der Olympischen Winterspiele in Kanada lernen die Schüler und Schülerinnen der VS Johannisthal-Schmölz vieles über die Ursprünge der Olympiade, den olympischen Geist und das Gastgeberland Kanada. Dabei vergessen sie selbst nicht, sich fit zu halten. Im Klassenzimmer werden verschiedene Sportarten selbst von den Schülern ausprobiert und in vielfältigen Bewegungsarten ausgeführt, was sehr viel Spaß macht.

## Volkshochschule

### Volkshochschule Küps

Programmhefte für das Frühjahr 2010 liegen in der Gemeindeverwaltung, der Sparkasse und in der Raiffeisenbank aus.

#### Neue vhs-Kurse im Februar

##### KU 215 Mutter-Kind-Gymnastik - fit im Team (Kurs II)

Für Kinder von 2 bis 4 Jahren, **Elke Frech**

Beginn Montag, 22. Februar 2010, 10 Nachm., 15.45-16.45 Uhr, Turn- u. Festhalle, Küps, Gebühr EUR 30,-

##### KU 207 Spielend Englisch lernen

Für Kinder von 6 - 8 Jahren, im Grundschulalter, die in kindgemäßer Weise an die englische Sprache herangeführt werden. Bitte 1 Heft DIN A 4, Klebestift, Schere, Buntstifte, Bleistift und Radiergummi mitbringen! **Doris Schmidt**

Beginn Montag, 22. Februar 2010, 12 Nachm., 16.00-17.00 Uhr, Hauptschule Küps, vhs-Raum, Gebühr EUR 36,-

##### KU 208 Englisch Grundstufe 2.0

On the move, Conversation (Klett) **Doris Schmidt**

Beginn Montag, 22. Februar 2010, 15 Abende, 18.30-20.00 Uhr, Hauptschule Küps, vhs-Raum, Gebühr EUR 76,-

##### KU 209 Refresher and Conversation

Lehrwerk: Fairway Refresher, B1 **Doris Schmidt**

Beginn Montag, 22. Februar 2010, 15 Abende, 20.00-21.30 Uhr, Hauptschule Küps, vhs-Raum, Gebühr EUR 76,-

##### KU 210 Konzentrations- und Gedächtnistraining

-für Schüler von 6 - 12 Jahren mit einem Elternteil- **Kirsten Kastl**

Beginn Donnerstag, 25. Februar 2010, 8 Nachm., 16.30-17.30 Uhr, Hauptschule Küps, vhs-Raum, Gebühr EUR 40,-

##### KU 211 Progressive Muskelentspannung

nach Jacobsen ist ein Ganzkörperentspannungsverfahren. Die Teilnehmer erlernen unter Anleitung der Therapeutin verschiedene Entspannungsverfahren. **Kirsten Kastl**

Beginn Donnerstag, 25. Februar 2010, 8 Abende, 17.45-18.45 Uhr, Hauptschule Küps, vhs-Raum, Gebühr EUR 40,-

**Anmeldungen für die Kurse an die vhs-Außenstellenleiterin Doris Schmidt,**

**Telefon: 09264/915917 oder [dorisschmidt3@gmx.de](mailto:dorisschmidt3@gmx.de)**

## Kirchliche Nachrichten

### Evangelische Kirchengemeinde Küps

#### St. Jakobikirche Küps

##### Sonntag, 21.02., Invokavit

9:30 Uhr Gottesdienst, Jakobikirche  
10:45 Uhr Gottesdienst für Kinder, Jakobikirche

##### Freitag, 26.02.

9:30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe für Kinder bis 3 J. im Haus der Begegnung

Pfarrer Friedrich Seegenschmiedt ist vom 13. bis 21. Februar im Urlaub. Die Vertretung hat das Pfarrersehepaar Michael und Sonja Simonsen.

#### Evang.-Luth. St. Johanniskirche Johannisthal

##### Sonntag, 21.02. Invokavit

kein Gottesdienst

#### Wohlfühlzeit für Demenzkranke

Demenzranke brauchen Begegnung, Anregung für den Geist und Kommunikation. Das bietet jeden Donnerstag von 10:00 bis 14:00 Uhr die Diakoniestation Marktrodach-Küps. Information und Anmeldung unter der Tel.-Nr. 09223/6393

#### Diakonie-Station Küps

ambulante Kranken- und Altenpflege

Unsere Gemeindegewestern erreichen sie unter der Tel.-Nr. 09264/915505

Homepage der Kirchengemeinde: kueps-evangelisch.de

### Evang.-Luth. Kirchengemeinden

#### Burkersdorf und Hain

##### Sonntag, 21.02.

9:00 Uhr Gottesdienst in Burkersdorf  
10:00 Uhr Gottesdienst in Hain  
10:00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus Burkersdorf

#### Vorankündigung: 5. März 2010

##### Weltgebetstag, Land Kamerun

Herzliche Einladung an alle interessierten Frauen zu den folgenden Veranstaltungen zum Weltgebetstag 2010 jeweils um 20:00 Uhr im Gemeindehaus Burkersdorf:

16.02.2010 Land und Leute, Bilder aus Kamerun, Verkostung typischer Speisen  
23.02.2010 Bibelarbeit: Apostelgeschichte 16, 16-42  
02.03.2010 Vorbereitung des Gottesdienstes  
05.03.2010 19:30 Uhr Gottesdienst in der Marienkirche Burkersdorf  
anschließend gemütliches Beisammensein im Gemeindehaus

Das Pfarramt ist wegen Urlaub vom 15. - 25. Februar 2010 geschlossen.

##### Ab 1. März 2010 ändern sind die Öffnungszeiten wie folgt:

Montags und mittwochs von 8:30 Uhr - 10:30 Uhr

### Evang.-Luth. Kirchengemeinde Schmölz

##### Sonntag, 21.02., Invokavit

9.45 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus  
18.30 Uhr Abendgottesdienst in Schmölz

##### Dienstag 23.02.

14.00 Uhr Seniorennachmittag „Herbstblüten Schneckenlohe“  
19.30 Uhr Kirchenchor

##### Mittwoch 24.02.

18.15 Uhr Flötenchor  
ab 19.00 Uhr Bastelabend des Kindergartens Schmölz im Gemeindehaus  
19.30 Uhr jährliche Gemeindeversammlung im Jugendraum

##### Donnerstag 25.02.

18.30 Uhr Posaunenchor

##### Freitag, 26.02.

11.00 Uhr Bibelentdecker im Kindergarten Schneckenlohe

#### Vorankündigung

Am Sonntag, den 28.02. findet um 14.00 Uhr ein ganz besonderes Konzert in der St. Laurentius Pfarrkirche in Schmölz statt: „Wir mit Euch“

Tom Sauer und seine „Kids vom Ring“ musizieren für und mit den Kindern des Kindergartens Schmölz

Zu diesem musikalischen „Event“ sind alle großen und kleinen Leute ganz herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei, über freiwillige Spenden freuen sich Tom Sauer und seine Kids. Im Anschluss an das Konzert besteht die Gelegenheit, den Nachmittag bei einem kleinen Imbiss im Gemeindehaus Schmölz ausklingen zu lassen.

Auf Ihr Kommen freut sich Tom Sauer mit seinen Kids vom Ring, sowie das Team und der Elternbeirat vom Kindergarten Schmölz

#### Diakoniestation Schmölz

Zum 01.04.2010 haben wir einen 400 EUR-Job für Verwaltungsarbeiten, hauptsächlich Abrechnungen, zu vergeben. Gute Computerkenntnisse sind erforderlich.

Bei Nachfragen und Bewerbungen wenden Sie sich bitte an die Stationsleiterin Simone Stumpf Tel.: **09264/8316**

Die Gemeindegewestern sind im Bedarfsfall telefonisch unter **09264/8316**

oder über das Funktelefon **01713396913** zu erreichen.

#### Homepage der Kirchengemeinde

www.evkg-schmoelz

**E-Mail-Adresse:** info@evkg-schmoelz.de

Homepage des Diakonievereins St. Laurentius Schmölz

www.ds-schmoelz

E-mail-Adresse: dvschmoelz@yahoo.de

#### Besonderes Konzert

Am 28. Februar 2010 findet um 14.00 Uhr ein ganz besonderes Konzert in der St. Laurentius-Kirche in Schmölz statt: Tom Sauer und seine Kids vom Ring musizieren für und mit den Kindern des Kindergartens „Sternschnuppe“ Schmölz.

Bei den Kids vom Ring handelt es sich um Schülerinnen und Schüler mit geistiger Behinderung, die mit Tom Sauer in ihrer Förderschule regelmäßig musizieren und tanzen. Auf diese Weise haben Menschen mit Behinderung die Möglichkeit, sich so darzustellen, wie sie gesehen werden möchten - normal und doch verschieden. Konzerte wie diese sind immer wieder ein Schritt zur Integration für Menschen mit Behinderung.

Zu diesem musikalischen „Event“ sind alle großen und kleinen Leute ganz herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei, über freiwillige Spenden freuen sich Tom Sauer und seine Kids.

Im Anschluss an das Konzert besteht die Gelegenheit, den Nachmittag bei einem kleinen Imbiss im Gemeindehaus Schmölz ausklingen zu lassen. Der Erlös aus dem Verkauf dieser kleinen Stärkung ist für den Kindergarten „Sternschnuppe“ Schmölz bestimmt.

Auf Ihr Kommen freut sich Tom Sauer mit seinen Kids vom Ring sowie das Team und der Elternbeirat vom Kindergarten Schmölz.

## **Kath. Pfarrkirche St. Elisabeth Küps**

www.pfarrei-kueps.de

Sonntag, 21.02., 1. Fastensonntag

10.00 Uhr Pfarramt mit Ged./verst. Eltern Otto u. Maria Windirsch und verst. Theresia Wurtinger  
/verst. Margarete u. Michael Kraus

### **Mittwoch, 24.02.**

18.00 Uhr Kreuzweg-Andacht

18.30 Uhr Eucharistiefeier für verst. Helmut Herr

### **Donnerstag, 25.02.**

19.30 Uhr ökumenischer Gottesdienst im Altenheim Sonnenblick

## **Fahrtvorstellung der Pilgerreise**

Am Donnerstag, den 25. Februar 2010 wird die Bus-Pilgerreise nach San Giovanni Rotondo zum hl. Pater Pio im Pfarrzentrum St. Elisabeth, Küps vorgestellt. Beginn 19.30 Uhr. Alle Interessenten sind dazu recht herzlich eingeladen. Es sind auch noch einige Plätze frei.

## **Seniorenkreis St. Elisabeth Küps feiert zünftigen Fasching**



*Faschingsgaudi beim Seniorenkreis St. Elisabeth in Küps: Hochwürden Inge Büttner findet für die gläubige Klothilde alias Grete Michel einen Weg ins Himmelreich.*

Dass das richtige Frühstücksei oder die angemessene Körperpflege fürs Theater ein altes Ehepaar ganz schön auf die Probe stellen können, bewiesen Marianne Hannweber und Anni Oßmann in ihren köstlichen „Szenen einer Ehe“ beim traditionellen Fasching des Seniorenkreises im Pfarrzentrum St. Elisabeth Küps.

Aufs Beste unterhielten Inge Büttner, die Leiterin des Seniorentreffs, und ihr Team die älteren Herrschaften aus Küps und der Filialgemeinde Thonberg mit lustigen Gedichten, Einlagen und Liedern. Diakon Jürgen Fischer übernahm in Versform die Begrüßung. Grete Michel und Inge Büttner führten als gläubige Klothilde und Hochwürden einen amüsanten Sketch auf, der unter Beweis stellte, dass man ohne Zähne in den Himmel kommt. Die Faschingsmusikanten Stefan Mück und Roland Langer sorgten für die Begleitung der lustigen Lieder, wobei das Oberfrankenlied wiederum Spitzenreiter für die Senioren war. Pater Dr. Maximilian Kray bedankte sich schließlich herzlich bei dem Helferteam des Seniorenkreises für den lustigen Nachmittag in dem närrisch geschmückten Pfarrsaal, der die künstlerische Handschrift von Veronika Petrat trug. Ein Krapfenessen, von den tüchtigen Küchenhelferinnen Bettina Langer, Gerlinde Sokol und Grete Michel vorbereitet, rundete die gelungene Feier ab.

Von Ursula Eberle-Berlipsis

## **Superstimmung am 1. Küpser Pfarrfasching**



Nachdem eingangs Pater Maximilian Kray die Gäste im lustig geschmückten Pfarrsaal von St. Elisabeth, Küps mit Helau begrüßte und sich bei den Familien Pabstmann, Dittler, Petrat, Pyka, Eckert und Wagner für die Organisation und Ausgestaltung dieses Abends recht herzlich bedankte, brachte die Kapelle „PaPeLa`s“ die originell kostümierten Besucher schnell in Bombenstimmung. Durch die Faschingsveranstaltung führte in gekonnt witziger Art und Weise Roland Langer. Bis in den frühen Morgen wurde getanzt, geschunkelt, gesungen und gelacht, so dass man die Mühen und Sorgen des Alltags schnell vergessen konnte.

## **Kath. Filialkirche St. Josef Thonberg**

www.pfarrei-kueps.de

### **Sonntag, 21.02., 1. Fastensonntag**

08.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

### **Donnerstag, 25.02.**

18.00 Uhr Kreuzweg-Andacht

18.30 Uhr Eucharistiefeier

## **Kath. Pfarrei Theisenort**

www.pfarrei-theisenort.de

### **Pfarrkirche Hl. Dreifaltigkeit Theisenort**

#### **Mittwoch, 17.02., Aschermittwoch, Fast- u. Abstinenztag**

18:00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Aschenauflegung

### **Sonntag, 21.02., 1. Fastensonntag**

8:30 Uhr Kollekte für unsere Kirche

8:30 Uhr Eucharistiefeier zum Dank nach Meinung Herzog

### **Montag, 22.02., Kathedra Petri**

18:00 Uhr Kreuzweg

### **Mittwoch, 24.02., Hl. Matthias, Apostel**

18:00 Uhr Abendmesse

## **Filialkirche St. Marien Johannisthal**

### **Donnerstag, 18.02.**

18:30 Uhr Abendmesse mit Aschenauflegung

### **Sonntag, 21.02., 1. Fastensonntag**

8:30 Uhr Kollekte für unsere Kirche

8:30 Uhr Eucharistiefeier für verst. Johannes Höfner

### **Montag, 22.02., Kathedra Petri**

18:30 Uhr Kreuzweg

### **Donnerstag, 25.02.**

18:30 Uhr Abendmesse zur Muttergottes von der immerw. Hilfe

## Vereine und Verbände

### Ankündigungen

#### Gemeindeguppen in der Evang.-Luth. Kirche (Landeskirchliche Gemeinschaft)

##### **Herzliche Einladung zu unseren regelmäßigen Treffen**

###### **Am Freitag um 19.30 Uhr**

Jugendkreis im Jugendkeller Arche Noah, am Rathaus 10, Küps

###### **Am Samstag um 20.00 Uhr**

Missionskreis, Am Rathaus 10, Küps

###### **Am Sonntag um 19.00 Uhr**

Bibelstunde, Am Rathaus 10, Küps

Als Referent kommt Pfr. Meuß aus Kulmbach. Er spricht zum Thema: „Gottes Liebe ist anders“

###### **Am Mittwoch um 20.00 Uhr**

Hauskreis bei Fam. Boxdörfer, Kulmbacher Str. 28, Küps

Weitere Infos bei Fam. Roßner, Tel. 09264/6191 oder Fam. Ruf, Tel. 09264/995045

#### Freiwillige Feuerwehr Küps e.V.

##### **Übung**

19.02. Gemeinschaftsübung ZUG 1 / ZUG 2

Entschuldigungen sind bitte rechtzeitig an einen der Kommandanten zu richten:

Reischl Markus, 09264 / 8348 oder 0173 / 624 8777

Münzel Johannes, 0171 / 778 8388

Hopf Steffen, 0160 / 882 2660

#### Partnerschaftsverein Küps - Plouay

##### **Jahreshauptversammlung**

Wir möchten alle Mitglieder zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung einladen. Sie findet am Freitag, den 26.02.2010 um 19.00 Uhr im Hotel Hubertus in Oberlangensstadt statt.

##### **Tagesordnung:**

1. Begrüßung und Feststellung der form- und fristgerechten Einladung
2. Bericht der 1. Vorsitzenden
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht der KassiererIn
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
6. Besuch der Freunde aus Plouay im April 2010
7. Sonstiges

Um möglichst zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Wir freuen uns auf Euch.

*Die Vorstandschaft*

#### TECnet Obermain e.V.

##### **12. März 2010 - 20.00 Uhr**

###### **Paco Perima**

Einen Abend der ganz besonderen Art verspricht uns dieser Künstler. Mit Flamenco in seiner großen, facettenreichen Vielfalt wartet Paco bei uns auf. Lassen Sie sich für einen Abend nach Spanien entführen.

##### **13. März 2010 - 20.00 Uhr**

###### **Downbeat**

Neben Stücken von Stevie Wonder, den Crusaders, Wilson Picket, James Brown, den Blues Brothers, Osi Bisa und vielen anderen, spielen vor allem auch Hits von Van Morrison und Chicago eine wichtige Rolle im Programm von Downbeat.

Auf der Bühne profitiert Downbeat nicht nur durch das jahrelange Zusammenspiel. Auch ist den Musikern der Spaß an der Musik anzumerken, ohne dass die Band jedoch als kommerzielle Showband oder aufgesetzt wirkt.

##### **14. März 2010 - 17.00 Uhr**

###### **Eine Reise durch Sommer und Winter**

###### **Süd- und Mittelnorwegen**

von Dave Wilder und Steffen Ramer

Einsamkeit, menschenleere Wildnislandschaften und Schnee bis in die Sommermonate - was auf manche eher abweisend wirken mag, trägt für andere zu einer unbeschreiblichen Anziehungskraft bei, die Norwegen auf sie ausübt. Viele derjenigen, die den Skagerrak gen Norden überqueren, sind Wiederholungstäter aus Überzeugung - so auch die beiden Referenten. Mittlerweile haben Sie ein halbes Dutzend Reisen nach Süd- und Mittelnorwegen unternommen. Die Bilder zeigen Norwegens imposante Natur von der Fjordküste über die Hochebene Hardangervidda bis zu den Gipfeln des Jotunheimen-Gebirges. Ein noch einmal völlig anderes Norwegen erlebt man in den kalten Monaten, wenn es sich in eine winterliche Märchenlandschaft verwandelt.

##### **20. März 2010 - 20.00 Uhr**

###### **Yellow Cab**

„Yellow Cab“ ist eine Band, die mit ihren eigenen Songs zu überzeugen weiß. Hier steht die Kreativität von Gitarrist und Songwriter Tobias absolut im Vordergrund. Jeder einzelne Song besitzt besondere Raffinesse, die Schlagzeuger Stefan und Bassist Martin geschickt zu untermalen wissen. Um das komplexe Gerüst der Stile zu umschreiben hat man sich auf den Namen „Progressive Funk, Rock, Blues“ geeinigt!

Freut euch also auf einen Abend der ganz besonderen Art, auf eine Band, die fröhliche, traurige, bluesige, eingängige ... aber vor allem eigene Songs präsentiert!

Take a ride with Yellow Cab!

##### **27. März 2010 - 20.00 Uhr**

###### **Living In The Past**

Auf vielfachen Wunsch wieder im TECnet - Club, die Oldie - Revivalband der Extraklasse. Konnten die Jungs doch im letzten Jahr den Club bis auf den letzten Platz füllen! Ihre authentische Umsetzung der Songs aus den 60er und 70er Jahren ließ so manchen müden Fuß nicht ruhen. Mit Coversongs von den Beatles über die Rolling Stones bis hin zu The Who ist alles für den Oldiefan vertreten. Ein absoluter Geheimtipp!!

##### **10. April 2010 - 20.00 Uhr**

###### **The Orangeshakers**

Mittlerweile schon zum Kultevent etabliert:

Die Orangeshakers zählen nun schon zu den Stammgästen im TECnet - Club. Mit ihrem unverwechselbarem Sound, dem absolut perfekten Groove und dem unvergleichlichen Humor, verspricht uns diese Band wieder einmal einen unvergesslichen Abend im TECnet!! Achtung.....neues Programm

##### **17. April 2010 - 20.00 Uhr**

###### **Die FWG - Bands**

Konzertabend der FWG Schulbands. Der Nachwuchs stellt sich vor. Wie schon im vergangenen Jahr geben wir den Schulbands des Frankenwald Gymnasiums Kronach die Möglichkeit ihr Können unter Beweis zu stellen.

##### **23. April 2010 - 20.00Uhr**

###### **The Tony Spinner Band**

Der Gitarrist und Sänger von TOTO!!

Drei Musiker, die ihre Liebe zu Blues, Rock und Funk zeigen. Sie sind nicht in erster Linie darauf aus, reich und berühmt zu werden oder andere zu beeindrucken, sie spielen Musik, weil sie sie wahrhaft lieben. Bei der Tony Spinner Band stehen Emotionen, Spaß und ein gutes Feeling im Vordergrund. Sie spielen

alles, was einen powervollen Rocksong, ein mitreißendes Blues-Tune, einen Funkgroove und urwüchsigen Boogie ausmacht, sowie aufregende freie Jams, in denen Tony seine Emotionen durch die Gitarre sprechen läßt. Jeder Song, egal welcher Stil, zeichnet sich durch Groove, Dynamik und einen klaren, unverfälschten Sound aus.

**24. April 2010 - 20.00 Uhr**

### **Wilson & House**

Zwei egozentrische alternde Herren, die dem geneigten Zuhörer ihre eigenen Lieblingsstücke auf eine sehr gelungene, einfache und kompakte Weise präsentieren. Dazu reichen ihnen:

„One Voice & One Guitar“.

Geheimtipp, nicht verpassen!!

## **TSV Küps 1862 e.V.**

### **Mädchenturnen**

Liebe Eltern, hallo Mädchen, am Donnerstag, den 18.02.2010 findet wegen Veranstaltung kein Training statt.

*Heinz und Team*

## **Freiwillige Feuerwehr Hain e.V.**

### **Jahreshauptversammlung**

Die FF Hain lädt alle aktiven und passiven Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am Freitag, den 26.02.10 um 19.30 Uhr in den Kulturraum in Hain ein.

#### **Tagesordnungspunkte**

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Neuwahl der Kommandanten
4. Protokollbericht
5. Kassenbericht und Entlastung
6. Bericht des 1. Vorsitzenden
7. Bericht des 1. Kommandanten
8. Bericht des Jugendwartes
9. Ehrungen
10. Neuwahl der Vorstandschaft
11. Grußworte
12. Wünsche und Anträge

Auf ein zahlreiches Erscheinen freut sich

*Die Vorstandschaft*

## **Brietaubenzuchtverein Frankenfalke Johannisthal II**

### **Einladung zu unserer Jahreshauptversammlung**

Liebe Mitglieder,

hiermit möchten wir Sie recht herzlich zu unserer Jahreshauptversammlung am 28.02.2010 um 17.00 Uhr in unser Vereinslokal Horther in Johannisthal einladen.

#### **Folgende Tagespunkte sind vorgesehen:**

1. Begrüßung - Totengedenken
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
6. Wünsche und Anträge

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

*Die Vorstandschaft*



## **Jagdgenossenschaft Schmölz-Theisenort-Johannisthal**

### **Einladung zur Jahreshauptversammlung**

**am Freitag, den 26. Februar um 19.30 Uhr in der Gastwirtschaft Häublein**

#### **Folgende Tagesordnung:**

1. Begrüßung
  2. Verlesung des Protokolls
  3. Kassenbericht
  4. Bericht der Kassenprüfer
  5. Entlastung der Vorstandschaft
  6. Bericht des Jagdvorstehers
  7. Bericht des Jagdpächters
  8. Wünsche, Anträge und Sonstiges
- Alle Jagdgenossen sind herzlich eingeladen.

## **TSV Schmölz 1920 e.V.**

### **Jahreshauptversammlung**

**am Samstag, 27.02.**

Der TSV Schmölz 1920 e.V. lädt alle Mitglieder, Gönner und Freunde zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen der Vorstandschaft am Samstag, den 27.02.2010 um 18:00 Uhr ins Sportheim des TSVs in Schmölz ein.

#### **Tagesordnung:**

1. Begrüßung durch den Ersten Vorsitzenden André Fenn
2. Verlesen des letztjährigen Protokolls der Jahreshauptversammlung 2009
3. Bericht des Ersten Vorsitzenden André Fenn
4. Bericht des Schatzmeisters Stefan Fugmann
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache und Entlastung der Vorstandschaft
7. Bericht des Trainers der Ersten Mannschaft
8. Bericht des Spielleiters der Ersten Mannschaft
9. Bericht der Jugendleiter
10. Anfragen, Wünsche und Anträge

## **VdK Ortsverein Schmölz**

### **Einladung**

Am Samstag, den 6. März 2010 findet um 14.00 Uhr im Gasthaus Häublein Schmölz (Nebenzimmer) unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt.

#### **Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:**

1. Begrüßung durch den 1. Vorstand
2. Totengedenken
3. Verlesen des letzten Protokolls
4. Jahresbericht des Ortsvorsitzenden
5. Grußworte
6. Bericht des Hauptkassiers
7. Ehrung langjähriger treuer Mitglieder
8. Wünsche, Anträge und Sonstiges

Um der Versammlung einen würdigen Rahmen zu verleihen, bitte ich um Teilnahme **aller**, insbesondere der neuen Mitglieder.



## SPD-Ortsverein Theisenort

### **Einladung**

Am Sonntag, den **28.02.2010** findet um **15:30 Uhr** in der Burggaststätte Theisenort unsere Jahreshauptversammlung statt. Hierzu ergeht an alle Mitglieder herzliche Einladung.

### **Vorgesehene Tagesordnung:**

1. Eröffnung, Begrüßung
2. Totengedenken
3. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung
4. Bericht des 1. Vorsitzenden
5. Bericht des Kassiers und der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahl der Delegierten für die Landratswahl
8. Ehrungen
9. Grußworte
10. Sonstiges, Wünsche, Anträge

Aufgrund der Wichtigkeit der Tagesordnungspunkte bitte ich euch um vollzähliges Erscheinen.

Euer

Karl Heinz Schmidt, 1. Vors.

## TSF Turn- und Sportfreunde Theisenort 1901 e.V.

### **Juniorenfußball**

Auch in der Saison 2010/2011 werden die TSF Theisenort ihre erfolgreiche Jugendarbeit fortsetzen und folgende Juniorenmannschaften melden:

- A - Junioren (Jahrgänge 1992 und 1993)
- B - Junioren (Jahrgänge 1994 und 1995)
- C - Junioren (Jahrgänge 1996 und 1997)
- D - Junioren (Jahrgänge 1998 und 1999)

**Infos:** Bernd Brünnecke, Tel. 09264/915355, E-Mail: B.Brünnecke@t-online.de

### **Kleinfeld**

- E - Junioren (Jahrgänge 2000 und 2001)
- F - Junioren (Jahrgänge 2002 und 2003)
- G - Junioren (Jahrgänge 2004 und jünger)

**Infos:** Thomas Müller, Tel. 09264/968036, E-Mail: thomas.p.mueller@web.de

## Jagdgenossenschaft Burkersdorf

### **Einladung zur Jagdversammlung**

Am Mittwoch, den 24. Februar 2010 findet um 20 Uhr in der Gastwirtschaft "Zum Förster" in Burkersdorf die ordentliche Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Burkersdorf statt.

### **Tagesordnung.**

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstands
3. Verlesung des Protokolls 2009
4. Kassenbericht und Entlastung des Kassiers
5. Festsetzung des Hektarsatzes und Verwendung des Jagdgeldes
6. Bericht des Jagdpächters
7. Wünsche und Anträge

Alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft sind hiermit herzlich eingeladen!



**„Brot für die Welt“**  
das ist die Achtung der  
Menschenwürde

[www.brot-fuer-die-welt.de](http://www.brot-fuer-die-welt.de)

## Hallenflohmarkt im Sportheim Theisenort

Jedermann ist herzlich eingeladen teilzunehmen. Tische sind vorhanden. Preis pro Tisch 2,- €.

Datum: 28.02.2010 - Aufbau: ab 9.00 Uhr

Anmeldung: Tel. 09264/7919 Sportheim  
Donnerstag-Sonntag ab 19.00 Uhr  
Tel. 09261/4726 bei Fam. Fricke  
Montag-Mittwoch ganztägig

Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

Ab 11.30 Uhr Mittagstisch.

Wir freuen uns, Sie als Aussteller oder Kunde begrüßen zu dürfen.

## **Berichte**

### TSV Küps 1862 e.V.

#### **Kinderfasching**



Das Bild zeigt die schönsten Masken im voll besetzten Sportheim.

Ein großer Erfolg war wieder der Kinderfasching des TSV im Sportheim. Bei guter Musik von Mario und Spiel und Spaß für die Kids verging die Zeit wie im Flug.

Die Allgemeinturner gaben sich alle Mühe diese Veranstaltung zu einem der Höhepunkte im Küps Fasching zu machen.

Mit freundlichen Grüßen

Hans Hanft

1. Vorstand

### Freiwillige Feuerwehr Johannisthal

#### **Jahreshauptversammlung**



Kommandantin Lucia Wicklein verkündete im Rahmen der Jahreshauptversammlung der FW-Johannisthal, am 30.01.10, den Ersatz des in die Jahre gekommenen Tragkraftspritzenfahrzeuges der Wehr. Ein neues TSF ist bereits bestellt und soll im

März geliefert werden. Die bereits im letzten Jahr in Betrieb genommene Pumpe wird dann ebenfalls in das neue Fahrzeug integriert.

Die Kommandantin verwies zudem auf die Zahl der Einsätze im vergangenen Jahr. Zu drei Bränden und zwei technischen Hilfeleistungen sei die Mannschaft im Jahr 2009 ausgerückt, Brand- und Sicherheitswachen nicht mitgerechnet. „Das war sicher eines unserer arbeitsreichsten Jahre“, resümierte Lucia Wicklein. Die 31 Männer und Frauen umfassende, aktive Mannschaft habe weiterhin die Atemschutz-Übungsanlage in Kronach sowie das sogenannte Brandhaus in Würzburg besucht. Die Feuerwehr verfüge insgesamt über elf Atemschutzgeräte-träger. „In diesem Jahr sollten noch ein oder zwei Leute dazukommen“, lautete Wickleins Wunsch. Auch eine Maschinisten-ausbildung sei angedacht, hierfür gebe es bereits Interessenten.

Leider sei die Trainingsleistung der aktiven Mannschaft etwas verbesserungswürdig. Wie die Kommandantin sagte, habe die Übungsbeteiligung im vergangenen Jahr bei 48,6 Prozent gelegen. Dies sei schlechter als die Bilanz 2008. Wicklein appellierte an ihre Mannschaft, in diesem Jahr die Dienstpläne ernster zu nehmen, schon alleine, weil Mitte des Jahres Kreisbrandrat Joachim Ranzenberger die Wehr inspizieren werde.

Vor der Kommandantin hatte das im vergangenen Jahr installierte Führungsduo Matthias Kelle und Gerhard Schnell den Jahresbericht 2009 des Vereins vorgetragen. Beide meisterten ihre Premiere mit Bravour. Wie Matthias Kelle informierte, sei der Mitgliederstand des Feuerwehrvereins von 323 auf nunmehr 316 Männer und Frauen gesunken. Acht Austritten und drei Todesfällen stünden lediglich vier Neuzugänge gegenüber, führte der Vorsitzende aus. Nichtsdestotrotz habe die Feuerwehr an zahlreichen Veranstaltungen teilgenommen und einige selbst veranstaltet. Kelle nannte das traditionelle Oktoberfest, die Vatertagswanderung, die Après-Ski-Party und einen Tagesausflug zur Flughafenfeuerwehr Nürnberg als Highlights des Jahres.

Auch finanziell steht die Feuerwehr gut da. Kassierer Egon Fröba gab bekannt, dass im vergangenen Jahr ein Überschuss von knapp 1000 Euro erwirtschaftet worden sei.

Über diesen Punkt freute sich auch der Küpser Bürgermeister. Schließlich steuere der Verein einen nicht unerheblichen Teil zum Kauf des neuen Fahrzeugs bei, lobte der Rathauschef. Auch der Beitrag am der Feuerwehr am gesellschaftlichen Leben in Johannisthal sei hoch einzuschätzen.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurden auch wieder langjährige Vereinsmitglieder geehrt.

Vorsitzender Gerhard Schnell überreichte Urkunden für 25-jährige Mitgliedschaft an Otto Paul, Michael Probst und Michael Scheffler. Auch Schnell selbst ist seit einem Vierteljahrhundert im Verein. Für 30-jährige Treue wurden Stefan Stumpf und Reiner Treusch geehrt, für 40 Jahre Mitarbeit Arthur Bär, Anton Stumpf, Bernhard Sünkel und Bruno Zens. Seit 50 Jahren ist Gunnar Horther Vereinsmitglied, seit 60 Jahren Karl Höfner, Arthur Kögel, Joseph Messelberger und Karl Müller.

## **TSF Turn- und Sportfreunde Theisenort 1901 e.V.**

### **Erneuter Generationswechsel vollzogen**

### **Jahreshauptversammlung ganz im Zeichen einer neuen Vorstandschaft und neuer Organisationsstruktur**



die neue Funktionärsriege auf deren Schultern in den kommenden Jahren das Vereinsgeschehen verteilt ist.



das neue Vorstands-Trio der TSF Theisenort. Von links: 1. Vorsitzender Thomas Friedlein, 2. Vorsitzende Stefanie Schneider, Kassenwart Michael Kleylein.

Mit einem weinenden und einem lachenden Auge verfolgten die rund 60 anwesenden Mitglieder der Turn- und Sportfreunde Theisenort die ordentliche Jahreshauptversammlung ihres Vereins. Weinend, weil mit dem bisherigen Vorsitzenden Lothar Weid und nach 33-jähriger Tätigkeit von Hauptkassier Hans Ultsch ein Teil der bisher in rund 15 Jahren bewährten Führungsriege der TSF unter großem Dank und Anerkennung ihren Abschied nahm. Beide bleiben dem Verein jedoch in Nebenämtern oder beratender Funktion erhalten.

Nach Verlesung und Genehmigung der Tagesordnung, zu der keine erweiternden Punkte eingegangen waren, der Begrüßung von zweitem Bürgermeister Bernd Rebhan sowie Marktgemeinderat Dr. Ralf Pohl und der Vertreter der örtlichen Vereine, gedachte man in einer Schweigeminute der verstorbenen Vereinsmitglieder, ehe Vorsitzender Weid seinen Tätigkeitsbericht vortrug. Dabei lobte er die unverändert große Palette gesellschaftlicher Veranstaltungen sowie die Beteiligung am kulturellen Leben der Dorfgemeinschaft durch die TSF. In baulicher Hinsicht standen Renovierungs- und Erhaltungsmaßnahmen, aus denen die Neuverlegung eines Fußbodens in der Sportheimgaststätte als auch der Einbau neuer Türen nebst Neugestaltung des Flures im Sportheim heraus ragten.

Über den finanziellen Bereich erstattete der scheidende Hauptkassier Hans Ultsch Bericht. Auch im abgelaufenen Vereinsjahr sei es den TSF gelungen trotz rückgängiger Einnahmen aus dem sportlichen Bereich einen ausgeglichenen Haushalt zu erreichen. Um weitere geplante Investitionen vor allem im Jugendfußballbereich finanzieren zu können, seien jedoch Beitragserhöhungen im kommenden Jahr unumgänglich. Nicht zuletzt auch durch die vom BLSV vorgegebenen Mindestbeiträge, um in den Genuss von Fördergeldern zu kommen. Ein entsprechender Antrag wurde durch die Mitgliederversammlung verabschiedet.

Nachdem die Revisoren eine ordnungsgemäße Kassenprüfung bestätigten, wurde die Vorstandschaft einstimmig entlastet.

Für den sportlichen Bereich erstatteten im Anschluss die Spielleiter der Senioren- und Juniorenmannschaften Bericht. Dabei fand Seniorenspielleiter Michael Kleylein durchaus kritische Worte für die prekäre Situation der ersten Mannschaft. Künftiges Ziel sei es hier, den Erwachsenenfußball auf eine neue gesunde Basis zu stellen und mit der großen Anzahl nachrückender Juniorenspieler eine neue Mannschaft aufzubauen.

Für den Juniorenbereich gab es von allen Seiten nur lobende Worte. Die TSF konnten mit dem zurückliegenden Jahr auf das erfolgreichste Juniorenfußballjahr ihrer Vereinsgeschichte zurückblicken. Dabei konnten nicht nur alle Altersklassen unter dem Vereinsnamen der TSF teilnehmen, es konnten vielmehr sogar zahlreiche Meisterschaften auf Klein- und Großfeld, sowie in der Halle errungen werden.

In Punkt 4 der Tagesordnung wurde auf Antrag die Anpassung der Mitgliedsbeiträge verabschiedet. Weiterhin wurden verschiedene Satzungsänderungen beschlossen. Unter anderem wurden die Beitragsbestimmungen für Ehrenmitglieder neu gefasst.

Eine entsprechende Neufassung der Satzung wird im Sportheim zur Einsichtnahme veröffentlicht. Auch Änderungen in der Zusammensetzung des Vereinsausschusses, jetzt neu als Verwaltungsrat bezeichnet, wurden angenommen.

Ein Hauptkostenträger im kommenden Vereinsjahr stellt der Anschluss der Sprthaimabwässer an das Kanalisationsnetz des Gemeindeteils Theisenort dar. Hierzu wurden in Arbeitssitzungen zwei Alternativen erarbeitet und der Mitgliederversammlung vorgestellt. Vorsitzender Weid favorisierte den Kanalschluss gegenüber einer biologischen Klärvariante. Diesem Vorschlag folgten auch die Mitglieder. Nunmehr stehen den TSF kalkulierte Kosten in Höhe von ca. 50 000 EUR ins Haus. Entsprechende Anträge auf Unterstützung aus öffentlichen Mitteln sind vorbereitet.

Unter TOP 5 wurden Neuwahlen durchgeführt. Nach rund einem Jahr Vorbereitungszeit war es einem „Arbeitskreis Neuorganisation“ gelungen ein Vereinsmodell nach den Mustern des BFV zu schaffen und vor allem mit Leben, sprich Funktionären, zu füllen. Thomas Ultsch stellte mittels einer Computerpräsentation das Organigramm und die neu besetzten Tätigkeiten vor. Die Zusage der Mitarbeit war letztlich auch Entscheidungsgrundlage für die Kandidatur der neuen Vorstandsriege. Damit sollen die Arbeitsabläufe im Verein auf eine breitere Basis gestellt werden.

Wahlleiter Dr. Ralf Pohl konnte folglich in einer zügig abgewickelten Neuwahl ein neues Vorstandsgremium beglückwünschen. Ohne Gegenstimmen wurden gewählt:

Zum ersten Vorsitzenden: Thomas Friedlein

Zur zweiten Vorsitzenden: Stefanie Schneider

Zum Hauptkassier: Michael Kleylein

Zu Kassenprüfern: Hans Ultsch und Bernd Brünnecke.

Anschließend übernahm der neue erste Vorsitzende Thomas Friedlein den restlichen Verlauf der Versammlung. Er dankte den abgetretenen Funktionären für ihr jahrzehntelanges Engagement und gedeihliches Wirken zu Gunsten der TSF. Gleichzeitig forderte er alle alten und neuen Funktionsträger auf, die Organisationsstruktur mit Leben zu füllen. Nur so sei es künftig möglich zusammen den neu eingeschlagenen Weg erfolgreich zu gehen. Ein weiterer Dank galt auch allen Sponsoren. Diesen Bereich durch intensivere Zusammenarbeit auszubauen, nannte er als eines seiner kurz- und mittelfristigen Ziele. Er forderte die Anwesenden auf, diese Unterstützung auch in entsprechender Berücksichtigung bei Anschaffungen seitens der Mitglieder zurückzugeben. Auch bei diesen bedankte er sich für das Interesse am Verein. Sein Dank galt auch allen nicht-amtlichen Helfern für die Mithilfe am „Tagesgeschehen“ im Vereinsalltag.

Im Anschluss an die gut vorbereitete und reibungslos abgewickelte Versammlung stellten sich alle anwesenden Funktionäre mit der neuen Vorstandschaft dem Fotografen.

*Bild und Text: Patrick Friedlein*

## Freiwillige Feuerwehr Tüschnitz e.V.

### Närrisches Tüschnitz



*Umgeben von märchenhafter Schönheit und ewiger Jugend: So stellt sich der Tüschnitzer Feuerwehrvorstand Georg Kreul (Mitte mit Mikrofon) sein Leben vor.*

Ein närrisches Treiben und viel Spaß gab es für die zahlreichen Gäste beim Faschingsball der Tüschnitzer Feuerwehr. Unter dem Motto „Gebrüder Grins und 1000 in einer Nacht“ unterhielten zahlreiche Akteure das Publikum mit verschiedenen Einlagen und sorgten für ausgelassene Stimmung. Das Tüschnitzer Mehrzweckhaus mit seinem märchenhaften Ambiente bildete den Hintergrund für das Treiben von allerlei Gestalten aus deutschen und arabischen Geschichten, die vom Märchenerzähler Georg Kreul poetisch begrüßt wurden.

Den monarchischen Auftakt des Programms bildete das Oberlangenstadter Prinzenpaar Andrea I. und Uwe I., die mit ihrem Gefolge und den Funken den Ball eröffneten und das faule Volk zum Tanzen animierten. Die Elferräte hatten im heimatischen Oberlangenstadt ihre Kappen als Pfand zurücklassen müssen, damit sie nicht im Reich der Tüschnitzer verblieben, sondern artig zurückkehrten.

Wie ein Riesenbaby wickeltechnisch zu versorgen ist, zeigten als Musterfamilie Alexander Schulz, Gabi Trutschel, Thomas Donnhäuser, Christin Donnhäuser und Georg Kreul in ihrem Sketch, der den Saal zum Toben brachte. Nur bei der vollen Windel wurde aus den Gebrüder Grins hurtig ein Gebrüder Graus und machte mancher Dame Beine.

Die CSU/CSB-Fraktion führte das ach so anspruchsvolle Theaterstück „Aschenbrödel“ auf, bei dem sich herausstellte, dass der Prinz alias Wolfgang Reuter ach so schön, die Geschwister Hans Rebhan und Manfred Pauli ach so eifersüchtig und die gute Fee Thorsten Stalph ach so gut sind. Aschenbrödel (Ursula Eberle-Berlips) war schließlich ach so glücklich, als der Märchenerzähler Bernd Rebhan und die stattlichen Vorhanghalter Thomas Meyer und Frank Berlips dem Spiel ein Ende bereiteten.

Ultimativer Höhepunkt des Abends war der Auftritt der Tanzgruppe des TSF Theisenort „No name“, die tänzerisch, choreografisch und auch optisch sehr überzeugte, so dass das Tüschnitzer Publikum Zugaben einforderte und sich anschließend aufopferungsvoll mit den Damen in die Bar begab.

Bis in die frühen Morgenstunden hinein unterhielt das Team der Freiwilligen Feuerwehr Tüschnitz die Gäste hervorragend, wobei es vor allem in der Märchenbar eine endlose Geschichte wurde. Vorstand Georg Kreul dankte seiner Mannschaft, die wiederum so stark beim Löschen geholfen hatte, während die Wirtin Murada sich für die wohlgefüllten Wämse verantwortlich zeigte.

*Von Ursula Eberle-Berlips*

Impressum

## Mitteilungsblatt Markt Küps

mit seinen Gemeindeteilen:

**Au, Burkertsdorf, Hain, Johannisthal, Küps, Oberlangenstadt, Schmölz, Theisenort und Tüschnitz**

Das Mitteilungsblatt Markt Küps erscheint wöchentlich jeweils freitags und wird an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber, Druck und Verlag:  
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG,  
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0  
P.h.G.: E. Wittich
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:  
Der Erste Bürgermeister des Marktes Küps Herbert Schneider,  
Am Rathaus 1, 96328 Küps  
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:  
Peter Menne in VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG,
- Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



Möchten Sie im Mitteilungsblatt

**KÜPS**

inserieren?

Tel. 0 91 91 / 72 32-0 | Fax 0 91 91 / 72 32-30





**HOTEL  
BREITENBACHER HOF**  
Fam. Kneipp

72178 Waldachtal 1  
(Ortsteil Lützenhardt)  
Nördlicher Schwarzwald  
Telefon 0 74 43 / 96 62-0  
Fax 0 74 43 / 96 62 60



*Einfach mal schnell raus...*

und sich an der verschneiten Winterlandschaft im Schwarzwald erfreuen.

**Romantikwochenenden, Harmonietage, Schnäppchenwochen, und...**

Wir senden Ihnen gerne unseren Hausprospekt zu.

Angebote finden Sie auf unserer Homepage  
**www.hotel-breitenbacher-hof.de**  
oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Diese Ausgabe enthält eine Beilage der Firma

## Bauzentrum Hein GmbH & Co. KG.

Wir bitten unsere Leser um Beachtung!



## Ihre deutsche Versandapotheke

Sparen Sie mit uns bis zu 66 % und mehr!

Gültig vom 15.2.2010 bis 15.3.2010

Unser 1. Katalog ist da



Aspirin plus C SPAR-SET\*\*

2 x 20 Btbl Orange und Zitrone

Bei leichten bis mäßig starken Schmerzen und Fieber

UVP\* 17,78  
abc-Preis **11,20**

37% gespart!

Best.-Nr. set8000045

www.abc-arznei.de • Telefon: 0 26 22 / 90 89 90 (Mo–Fr 8.00–18.30 Uhr)

- ▶ sicher einkaufen mit Käuferschutz
- ▶ schnell, unkompliziert, preiswert und einfach von zu Hause bestellen

\*UVP = unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. Stand Februar 2010. Alle Preisangaben in Euro inkl. MwSt. Angebote sind gültig nur solange der Vorrat reicht. Abgabe erfolgt nur in haushaltsüblichen Mengen. Artikel können auch ähnliche Abbildungen sein.  
\*\* = Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Keine Haftung für Druckfehler.  
– Versandkostenfrei ab 50,- €. Darunter 3,90 € Versandkosten. Bestellungen mit einem Rezept sind immer kostenfrei.  
Beachten Sie unsere AGBs unter www.abc-arznei.de.



## Information für unsere Leser und Inserenten

**Anzeigen-Annahmeschluss**  
beim Verlag  
Montag, 9.00 Uhr  
Bei Feiertagsvorverlegung  
einen Werktag früher

**Redaktions-Annahmeschluss**  
bei der Verwaltung  
Montag, 12.00 Uhr  
Bei Feiertagsvorverlegung  
einen Werktag früher

**Aus organisatorischen Gründen müssen alle Textbeiträge/Manuskripte bei der Verwaltung abgegeben werden. Eine direkte Zusendung an den Verlag ist nicht möglich.**

WIR BITTEN UM BEACHTUNG

Sie erreichen uns von Mo. - Do. von 7.30 - 16.30 Uhr und Fr. von 7.30 - 13.00 Uhr

<p><b>Ihr persönlicher Ansprechpartner</b> für Geschäftsanzeigen u. Prospektverteilung</p>  <p>Gebietsverkaufsleiter <b>Rainer Renk</b> Mobil 0177 9159840 Tel. 09261 504874 Fax 09261 504875 r.renk@wittich-forchheim.de</p>	<p><b>Telefon-Nr. 09191 7232 -</b></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td>Anzeigen-Annahme</td> <td style="text-align: right;">Tel. - 11</td> </tr> <tr> <td>Anzeigen-Annahme</td> <td style="text-align: right;">Fax - 30</td> </tr> <tr> <td>Rechnungserstellung</td> <td style="text-align: right;">Tel. - 13</td> </tr> <tr> <td>Rechnungserstellung</td> <td style="text-align: right;">Fax - 30</td> </tr> <tr> <td>Redaktion</td> <td style="text-align: right;">Tel. - 22</td> </tr> <tr> <td>Redaktion</td> <td style="text-align: right;">Fax - 34</td> </tr> <tr> <td>Zustellung</td> <td style="text-align: right;">Tel. - 17</td> </tr> <tr> <td>Zustellung</td> <td style="text-align: right;">Fax - 30</td> </tr> </table> <p>Layout-/Zeichen-Software für Macintosh/Windows: Quark-XPress, InDesign (Schriften einbetten), Freehand, Illustrator (Schriften in Pfad konvertieren), Dateiformat: EPS, TIF, PDF.</p> <p>Weitere Programme auf Anfrage.</p>	Anzeigen-Annahme	Tel. - 11	Anzeigen-Annahme	Fax - 30	Rechnungserstellung	Tel. - 13	Rechnungserstellung	Fax - 30	Redaktion	Tel. - 22	Redaktion	Fax - 34	Zustellung	Tel. - 17	Zustellung	Fax - 30	<p><b>E-Mail-Adressen:</b></p> <p>Anzeigenannahme: anzeigen@wittich-forchheim.de</p> <p>Rechnungswesen: buchhaltung@wittich-forchheim.de</p> <p>Zustellung: vertrieb@wittich-forchheim.de</p> <p><b>Postanschrift:</b> Verlag+Druck Linus Wittich KG Peter-Henlein-Straße 1 91301 Forchheim Postfach 223 91292 Forchheim</p>
Anzeigen-Annahme	Tel. - 11																	
Anzeigen-Annahme	Fax - 30																	
Rechnungserstellung	Tel. - 13																	
Rechnungserstellung	Fax - 30																	
Redaktion	Tel. - 22																	
Redaktion	Fax - 34																	
Zustellung	Tel. - 17																	
Zustellung	Fax - 30																	

VERLAG + DRUCK  
LINUS WITTICH

Heimat- und Bürgerzeitungen

